

Schachclub FV Berkersheim

(Ehemals TSG Nieder Erlenbach)
Der Club, in dem nette Leute Schach spielen

[START](#) [ÜBER UNS](#) [TRAINING](#) [TURNIERE](#) [TERMINE/NEWS](#) [SONSTIGES](#)

4. Runde Stadtmeisterschaft 2015

Bericht von Nils

Moinsen!

Also, heute hatte wir mehrere Spitzenreiter!

Dirk hat die Spitze bei der am schnellsten entschiedenen Partie. Entschieden bedeutet in diesem Fall: Unentschieden.

Mit Weiß kam die Fort-Knox-Variante der französischen Verteidigung auf das Brett. 😊 Tatsache, die heisst tatsächlich so. Und bei dem Ergebnis wissen wir jetzt auch warum. Schaut Euch einfach Dirks Partie an, wenn die Notation draußen ist.

Uli hat sich gegen seinen jungen Gegner mit Schwarz solide aufgebaut, dann einen Bauern gewonnen und später noch einen zweiten. Im Endspiel hat Uli erwartungsgemäß das Spiel nach Hause gebracht. Der erste Eindruck war: sicher. Damit ist Uli der einzige Gewinner der Runde — Glückwunsch!!

Günther und Andi haben sich -ja es ist leider so- beide mit Schwarz in der Eröffnung zusammenschieben lassen. Und beide Gegner waren dieses mal clever genug, um den Vorsprung nicht mehr aus der Hand zu geben.

Irma hatte es mit einem fiesen Eröffnungsaufbau mit c6 / d6 und dem Läuferfianchetto g7 zu tun. Der Gegner wußte, was er tun mußte und so hatte er im Mittelspiel viele taktische Drohungen, die einen Damenverlust für Irma mündeten.

Irma hat danach richtig Schach gespielt und Gegner vor so manche Denkaufgabe gestellt, aber letztendlich war es dann doch zu viel.

Matthias hat sich mit Schwarz solide aufgebaut. Das sah lange Zeit gut und nach einem potentiellen vollen Punkt aus, aber irgendwie hat sich die Stellung am Damenflügel verkeilt und danach war die Chance mehr oder weniger perdu.

Meine eigene Partie (Schwarz) war ein Halbslawe. Lief ganz gut, aber hüben wie drüben waren ein paar Ungenauigkeiten mit im Spiel, aber nix taktisch Grobes. Mein 82-jähriger Gegner 😊 (Uli hatte ihn letzte Runde vor der Flinte) einigte sich mit mir wegen Stellungswiederholung auf ein Remis.

So, das war es mal wieder.

Macht's gut und vielen Dank für den Fisch.

Nils

P.S. Das verstehen nur die unter Euch, die wissen, daß 42 die Antwort auf ALLE Fragen ist. Reinhauen!

Bericht von Dirk

Das war eine gaaaanz langweilige Partie bei mir. Mein Gegner wählte eine Variante der Französischen Verteidigung, die alles andere als spannend ist — zumindest nach meinem Kenntnisstand. Es kam relativ schnell zu einem Generalabtausch vieler Figuren mit einem relativ ausgeglichenem Ergebnis.

Frank Drill erklärte mir nach der Partie, dass man als Weißer wohl nicht mit dem Springer auf f6 schlägt, sondern mit dem Läufer. Man gibt also das Läuferpaar, um nicht alles abtauschen zu müssen und hofft darauf, dass der gut postierte Springer dem Gegner Probleme macht. Diese Idee sei schon 100 Jahre alt — muss wohl an mir vorbeigegangen sein... 😊

□ Illenberger, Dirk (1660)

■ Göbel, Andreas (1897)

Frankfurter Stadtmeisterschaft 2015 (4)

11. Mai 2015

1.e4 e6 2.d4 d5 3.♘c3 ♘f6 4.♙g5 dxe4 5.♘xe4 ♙e7 6.♘xf6+ (



Etwas besser ist wohl, mit dem Läufer zu nehmen und darauf zu hoffen, dass der Springer Druck machen kann. 6.♙xf6 ♙xf6 7.♘f3 O-O 8.♙d2 b6 9.O-O-O ♗b7 10.♙f4 ♘d7 11.♙d3 ♙e7 12.h4 ♘f6 13.♘xf6+ ♙xf6 14.♘g5 h6 15.♘h7 ♗e8 16.♘xf6+ ♙xf6 17.♙xf6 gxf6 18.♗he1 ♗ad8 19.♙e4 ♙xe4 20.♗xe4 ♗d6 21.♗d3 f5 22.♗e2 Sieht ziemlich ausgeglichen aus.) 6...♙xf6 7.♙xf6 ♙xf6 8.♙d3 ♙d7 9.♙e4 ♙c6 10.♙d3 ♙xe4 11.♙xe4 c6 12.♘f3 ♘d7 13.O-O O-O ½-½